

# Förderverein Chipunga - Protokoll Mitgliederversammlung

Datum: 11. Juni 2005

Ort: Heimerdingen, Vordere Gasse, in der Scheune gegenüber dem Backhaus

Anwesend: 24 Mitglieder



## Beginn: 17:10 Uhr

- 1) **Begrüßung** durch den 1. Vorsitzenden, Dr. Jens Diedrich. Nach der Begrüßung der 24 Anwesenden (siehe anhängige Teilnehmerliste), bittet Herr Dr. Diedrich die Versammlung einen Kassenprüfer für die Jahre 2005 und 2006 zu wählen. Da bei der konstituierenden Sitzung kein Kassenprüfer gewählt wurde, ist diese Wahl nötig. Dem Vorschlag, den Kassenprüfer gleich für die Jahre 2005 und 2006 zu wählen, wird einstimmig zugestimmt. Margarete Baeza Fuentes wird einstimmig (bei eigener Stimmenthaltung) zum Kassenprüfer für die nächsten beiden Jahre gewählt.
- 2) **Tätigkeitsbericht des Vorstandes.** Herr Dr. Diedrich stellt die Vereinssatzung hinsichtlich den Schwerpunkten: Ziele des Vereins, Mitgliederversammlung, Vorstand, Satzungsänderung und Auflösung vor. Es folgt ein ausführlicher Bericht über die bisherigen Aktivitäten des Vereins (Bildschirmpräsentation im Anhang). Ende Dezember 2004 wurden in einer von Dr. Willi Ehret geleiteten Versammlung aller Mitarbeiter auf Chipunga zwei Komitees gewählt. Das HC (Health Committee) und das CDC (Chipunga Development Committee). Beide Komitees werden die Anliegen der Menschen auf Chipunga anhand den vom Vorstand ausgearbeiteten Richtlinien umsetzen. Herr Dr. Diedrich hat während seines Besuches im Mai 2005 die vom Förderverein vorgegebenen Richtlinien mit den Komitees diskutiert sowie die verschiedenen Möglichkeiten der Umsetzung erläutert. Die Richtlinien liegen in Englisch und in der lokalen Sprache Chitumbuka vor (siehe Anhang).
- 3) **Kassenbericht** des Kassenwarts Barbara Schwarz (siehe Anlage).
- 4) **Die Aussprache** wird zusammen mit dem vorgezogenen Punkt 6. **Beschlüsse, Wünsche und Anträge** abgehandelt. Das Vorziehen ist nötig, damit die neu gewählte Kassenprüferin Frau Baeza Fuentes genügend Zeit zur Kassenprüfung hat. Auf die Frage wer vor Ort das Geld aushändigt, antwortet der Vorstand, dass Bernhard Schwarz das Geld generell vorschießt und es sich dann von Dr. Ehret erstatten läßt. Wegen der Inflation in Malawi werden die transferierten Euros in Bar bei Dr. Ehret im Tresor deponiert und bei Bedarf in Landeswährung umgetauscht. Um die hohen Überweisungsgebühren einzusparen wird Geld ausschließlich via Geldboten nach Malawi gebracht. Gelobt wurde dabei die Strohgäubank, die sich nach einiger Diskussion bereit erklärt hat das Vereinskonto gratis zu führen und zusätzlich noch an den Verein spendete. Dem Vorstand wird Lob für sein bisher sehr gelungenes Engagement ausgesprochen.
- 5) **Entlastung des Vorstandes.** Kassenprüferin, Frau Baeza Fuentes erklärt die Buchführung für richtig und beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Entlastung des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

## Ende 18.40 Uhr

Ophelia Ertel  
Schriftführerin

  
Dr. Jens Diedrich  
1. Vorsitzender